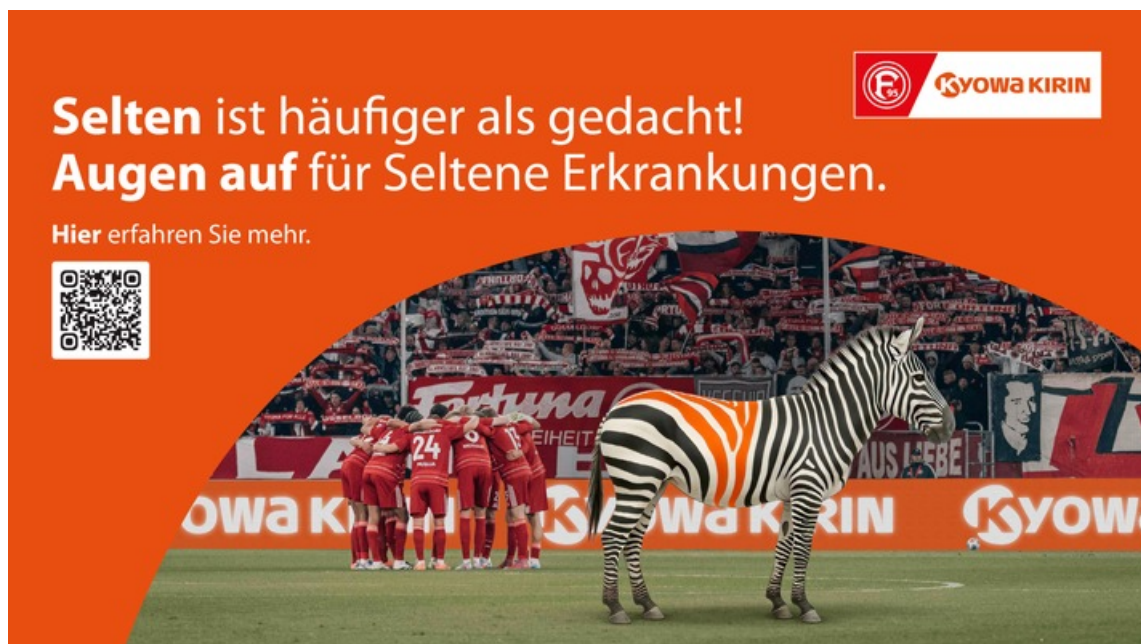


06.02.2026 – 08:50 Uhr

Zebra im Karneval und Fortuna-Stadion? Kyowa Kirin macht Seltene Erkrankungen sichtbar!



Düsseldorf (ots) -

Millionen Menschen weltweit leben mit einer Seltenen Erkrankung, die aufgrund ihrer Seltenheit oft hohe zusätzliche Belastungen für die Betroffenen mit sich bringt. Zum Tag der Seltenen Erkrankungen am 28. Februar ruft die Kyowa Kirin GmbH unter dem Motto "Selten ist häufiger als gedacht: Augen auf für Seltene Erkrankungen" dazu auf, die Betroffenen durch mehr Aufmerksamkeit, Solidarität und Hilfestellungen bei ihrer Krankheitsbewältigung zu unterstützen.

Im Mittelpunkt steht dabei eine Botschaft, die eigentlich aus dem Medizinstudium stammt: "Wenn du Hufe hörst, muss es nicht immer das wahrscheinlichste Tier, das Pferd, sein. Es könnte auch ein Zebra sein." Da Mediziner:innen traditionell lernen, zuerst an die häufigste Diagnose zu denken, birgt dieses Prinzip für Seltene Erkrankungen eine fatale Gefahr: Der Blick für "das Zebra unter den Pferden" fehlt oft, was für Betroffene eine jahrelange Odyssee ohne Diagnose und Therapie bedeuten kann.

Rebellion für mehr Sichtbarkeit: Zebra-Power im Karneval und im Fortuna-Stadion

Um das Thema "Seltene Erkrankungen" in die breite Öffentlichkeit zu tragen und für Solidarität zu werben, nutzt Kyowa Kirin die Popularität starker Partner und ikonischer Ereignisse:

- **Düsseldorfer Karneval - "Rebellion für mehr Sichtbarkeit!":** Als Ausdruck ihrer tiefen Verbundenheit mit der lokalen Kultur läuft die Kyowa Kirin GmbH am 16. Februar 2026 mit einer eigenen Fußgruppe beim Düsseldorfer Rosenmontagszug mit. Unter dem Motto "Rebellion für mehr Sichtbarkeit!" wird das Zebra zum starken Symbol für Millionen von Menschen mit Seltenen Erkrankungen und fordert auf eindringliche Weise mehr Aufmerksamkeit und Unterstützung.
- **Fortuna Düsseldorf - "Selten ist nicht unsichtbar!":** Die Kooperation mit dem Traditionsverein Fortuna 95 bringt das Zebra ins Fußballstadion. Ein Höhepunkt ist der Sonderspieltag Ende März 2026, an dem eine berührende Einlaufaktion mit Kindern mit Seltenen Erkrankungen stattfindet. Auch Social-Media-Posts mit Spieler:innen werden die Kampagne unterstützen; Bandenwerbung rundet das Engagement ab. Damit wird gezeigt: "selten" ist nicht "unsichtbar". Die Partnerschaft ermöglicht betroffenen Kindern nicht nur positive Erlebnisse - sie nutzt die überregionale Kraft des Sports, um Aufmerksamkeit zu schaffen und Betroffene als integralen Teil der Gemeinschaft zu präsentieren. Eine Anmeldung für diese Einlaufaktion beim Heimspiel der Fortuna gegen Hertha BSC ist noch **bis zum 20. Februar 2026** für Kinder mit Seltenen Erkrankungen [hier](#) möglich.

Diese Projekte verfolgen ein klares Ziel: Seltene Erkrankungen aus der Unsichtbarkeit zu holen, Wissen aufzubauen und eine breite gesellschaftliche Solidarität zu etablieren. Markus Karmasin, Geschäftsführer der

DACH-Region der Kyowa Kirin GmbH, einem seit über 20 Jahren in Düsseldorf verwurzelten pharmazeutischen Unternehmen, fasst die Überzeugung von Kyowa Kirin zusammen: "Wir möchten dazu beitragen, den Weg zur richtigen Diagnose und Therapie für Menschen mit Seltenen Erkrankungen maßgeblich zu verkürzen." Diese Mission ist dringender denn je, denn "selten" ist häufiger als gedacht: Weltweit lebt jeder zehnte Mensch mit einer Seltenen Erkrankung. "Das sind allein in Deutschland rund vier Millionen Menschen, die sich oft allein- und zurückgelassen fühlen", so Markus Karmasin weiter. "Wir müssen gemeinsam den Blick für das Zebra schärfen. Unser ganzes Bestreben liegt darin, das Leben der Betroffenen zu verbessern und ihnen so oft wie möglich ein Lächeln zu schenken."

Weitere Informationen rund um den Einsatz von Kyowa Kirin im Bereich seltene Erkrankungen gibt es hier: <https://kyowakirininternational.com/dach-de/news/einsatz-fuer-seltene-erkrankungen/>

Zwei seltene Erkrankungen kurz erklärt:

CTCL (kutanes T-Zell-Lymphom) ist eine seltene Form des Lymphdrüsenkrebses, die sich vor allem in der Haut zeigt. Typische Symptome sind Rötungen, Juckreiz oder schuppige Hautstellen, die leicht mit chronischen Hauterkrankungen wie Ekzemen verwechselt werden. Da CTCL langsam fortschreitet, wird es oft erst spät erkannt. Dabei kann eine frühzeitige Diagnose viel bewirken! Denn sie ermöglicht gezielte Therapien und verbessert so die Lebensqualität der Betroffenen.

XLH (X-chromosomale Hypophosphatämie) ist eine erblich bedingte Stoffwechselerkrankung, bei der der Körper zu viel Phosphat über die Nieren verliert. Das führt zu Verformungen der Knochen, Schmerzen und Wachstumsstörungen - häufig schon im Kindesalter. Dank moderner Forschung stehen heute neue Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung, die die Symptome lindern und die Lebensqualität deutlich verbessern können.

Mehr Informationen zu diesen beiden seltenen Erkrankungen: <https://www.kyowakirinhub.com/de-de/therapiebereiche>

Über die Kyowa Kirin Gruppe

Als globales, forschendes Pharmaunternehmen japanischen Ursprungs legt der Kyowa Kirin Konzern seinen Schwerpunkt auf die Bereiche Nephrologie, Immunologie/Allergologie, Onkologie und Neurologie. Die Unternehmensgruppe verfügt über 75 Jahre Erfahrung in der Entwicklung hochwirksamer therapeutischer Antikörper und setzt für deren Produktion eigene innovative Technologien ein. Durch sein Engagement möchte der Kyowa Kirin Konzern das Leben der betroffenen Menschen verbessern - insbesondere bei Erkrankungen, für die bislang nur begrenzt Behandlungsmöglichkeiten verfügbar sind. Der Konzern ist in den drei Regionen Asien/Pazifik, Nordamerika und EMEA/International vertreten. Die dort tätigen Mitarbeiter:innen orientieren sich an den vier Unternehmenswerten "Commitment to Life", "Teamwork", "Innovation" und "Integrity". Sie alle engagieren sich für die Vision des Unternehmens, Menschen so oft wie möglich ein Lächeln zu schenken, getreu dem Motto "Making people smile".

Weitere Informationen finden Sie unter:

kyowakirininternational.com

[Kyowa Kirin International plc.: Beiträge | LinkedIn](#)

KKI/DE/KKI/0631

Pressekontakt:

Kyowa Kirin GmbH
Dr. Holger Storcks
Monschauer Str. 1
40549 Düsseldorf
T.: +49 (0)151 1453 88 97
F.: +49 (0)211 416 119-20
Mail: holger.storcks@kyowakirin.com

Medieninhalte



Selten ist häufiger als gedacht! Augen auf für Seltene Erkrankungen. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/172959 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100101581/100938332> abgerufen werden.